

Digitales juristisches Wissensnetzwerk – JURION

Semantische Suche mit IntraFind unterstützt juristische Rechercheprozesse durch intelligente und interaktive Vernetzung von Wissen



JURION™

KUNDENZITAT

„Mit Hilfe von IntraFind konnten wir unsere Vision verwirklichen, einen neuen Weg juristischen Arbeitens zu schaffen.“

Ralph Vonderstein
CIO, Wolters Kluwer

KEY BENEFITS

- Präzise Abbildung und Unterstützung des juristischen Arbeitsprozesses
- Echte Integration vielfältigster lokaler und zentraler Datenquellen in der Anwaltskanzlei
- Semantische Suche als essenzielles Kernelement der JURION-Lösung

KUNDENPROFIL

Wolters Kluwer Deutschland ist einer der führenden Wissens- und Informationsdienstleister in den Bereichen Recht, Wirtschaft und Steuern. Das Unternehmen bietet Fachinformationen für professionelle Anwender in Form von Literatur, Software und Services. Hierzu zählen Verlags- und Softwaremarken wie die Akademische Arbeitsgemeinschaft, CW Haarfeld, JURION oder Luchterhand. Die Wolters Kluwer Deutschland ist Teil des niederländischen Unternehmens Wolters Kluwer n.v., das mit rund 19.000 Mitarbeitern in mehr als 40 Ländern international tätig ist.

DIE IDEE HINTER JURION

Der Arbeitsalltag von Juristen ist geprägt durch die Recherche von Informationen, um sich auf deren Grundlage einen detaillierten Über-

blick über juristische Sachverhalte zu verschaffen und fachlich fundierte juristische Schriftstücke verfassen zu können. Von Gesetzestexten und Kommentaren, aktuellen Gerichtsurteilen, Fachzeitschriften und -büchern bis hin zu Aktenordnern im Regal oder lokal auf den Servern der Anwaltskanzlei gespeicherten Dateien kommen im Zuge der juristischen Recherche verschiedenste analoge und digitale Medien und Informationsquellen zum Einsatz. Die für die Bearbeitung eines Falles relevanten Informationen müssen vom Anwalt manuell gesichtet, bearbeitet und in einem Schriftstück zusammengefasst werden. Dabei gilt auch in der juristischen Rechtsberatung das Prinzip „time is money“.

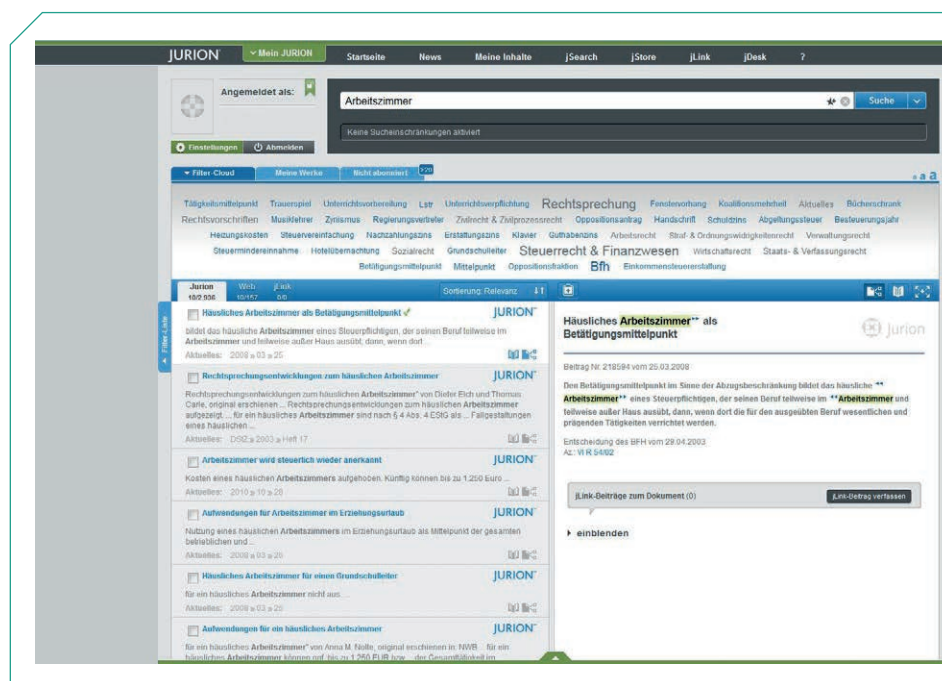
Die steigende Zahl von Kanzleien und Anwälten sorgt für hohen Wettbewerbsdruck. Zugleich ist es erforderlich, unter veränderten kanzlei-internen Arbeitsbedingungen einen

Überblick über immer mehr verfügbare Informationen und neu entstehende Rechtsgebiete zu bewahren. Anstelle der persönlichen Schreibkraft mit Diktaphon unterstützt den Anwalt nun sein Computer mit Internetzugang. Viele Kanzleien sind daher auf der Suche nach Lösungen für modernes Wissensmanagement, um durch einen schnelleren Zugriff auf Informationen Wettbewerbsvorteile für sich und ihre Mandanten zu erzielen.

Mit dem juristischen Fachportal JURION (www.jurion.de) eröffnet der Wissens- und Informationsdienstleister Wolters Kluwer seinen Kunden und Geschäftspartnern innovative Möglichkeiten für die Bereitstellung, Vernetzung und Nutzung juristischer Fachinformationen. Als digitales juristisches Wissensnetzwerk unterstützt JURION zielgerichtet und effizient die eingangs kurz beschriebenen Arbeitsprozesse in Anwaltskanzleien. Durch die Arbeit mit JURION erhält der

Anwalt nicht nur umfassenden Zugriff auf alle für seine Recherche relevanten Fachinformationen, sondern kann auch auf Fachbeiträge und Kommentare anderer JURION-Anwender zurückgreifen und mit diesen Experten über juristische Sachverhalte diskutieren. JURION entstand aus der Vision von Wolters Kluwer, individuelles Wissen intelligent und interaktiv zu vernetzen, um einen neuen Weg juristischen Arbeitens zu ermöglichen.

Die Suche mit verwandten Suchbegriffen und Rechtsgebieten



EFFIZIENTE RECHERCHE DANK SEMANTISCHER SUCHE UND TEXTKLASSIFIKATION

Wie bereits dargestellt, liegt der Fokus von JURION auf der präzisen Unterstützung juristischer Arbeitsprozesse. Die intelligenten und leistungsfähigen Such- und Klassifikationstechnologien von IntraFind ermöglichen als JURION-Komponente jSearch die erfolgreiche Recherche in vielfältigen juristischen Wissensquellen.

Zum Einsatz kommt unter anderem die Lucene-basierte Enterprise Search-Lösung iFinder, die für qualitativ hochwertige, vollständige Suchergebnisse



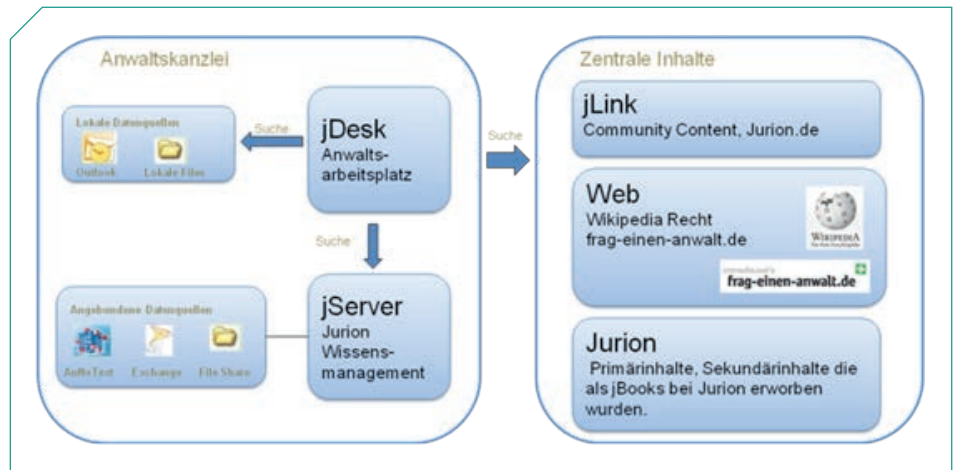
sorgt und damit wertvolle Recherchezeit einspart.

Über eine einzige übersichtliche, auf dem Notebook des Anwalts installierte Benutzeroberfläche kann eine Vielzahl lokaler und zentraler Datenquellen durchsucht werden, beispielsweise

die Verlagsinhalte von Wolters Kluwer, eigene lokale Daten des Anwalts, Inhalte aus der JURION Usercommunity und der JURION Cloud (jCloud) sowie thematisch relevante, frei verfügbare Informationen aus dem Internet (z.B. Wikipedia, frag-einen-anwalt.de).

Die Vielzahl der genannten Datenquellen zeigt, welche umfassenden Recherchemöglichkeiten dem Anwender mit JURION zur Verfügung stehen. Diverse Filter- und Suchfunktionalitäten wie die Anzeige weiterführender Informationen oder korrelierender Themen und Begriffe (semantische Suche) erleichtern ihm die Navigation durch die vorhandenen Wissensinhalte und führen ihn schnell zum gewünschten Rechercheergebnis.

Illustration der
verschiedenen
Suchquellen von
jSearch



Alle für die Bearbeitung seines Falles relevanten Informationen kann der Anwalt in einer digitalen Arbeitsmappe (jDesk) ablegen, dort weiter bearbeiten und zu einem Schriftstück zusammenstellen. Unterstützt wird er dabei von Funktionalitäten wie einem Editor, einer Pinnwand sowie der Möglichkeit, Quellenangaben wie Paragrafenzitate aus Gesetztestexten komfortabel in sein Dokument zu übernehmen.

Mit der Komponente JURION Wissensmanagement kann die jSearch-Suche auf weitere Inhaltsquellen (z.B. E-Mails oder die Kanzleisoftware) ausgeweitet werden. Dabei kommen auch datenquellenübergreifende Metadaten zum Einsatz – zu jedem Informationsobjekt im JURION-Wissensraum werden einheitliche Themen-Metadaten erzeugt und für die Suche genutzt.

Die Relevanz der Rechercheergebnisse orientiert sich dabei stets am Kontext der individuellen Fragestellung des JURION-Anwenders und zeigt ihm zu jedem Zeitpunkt exakt die Information an, die er für seine Arbeit benötigt.

USER FEEDBACK

„Ich bin mit dem neuen JURION sehr zufrieden, weil es mir Möglichkeiten bietet, die noch vor kurzem gar nicht denkbar waren.“

Gabriele Koch, Rechtsanwältin, München

ZUSAMMENFASSUNG

Das Projekt JURION zeigt, wie umfassend und praxisnah Wolters Kluwer mit einer digitalen Plattform den gesamten juristischen Arbeitsprozess von der Recherche bis zur Dokumentenerstellung abbildet und begleitet. Dem Unternehmen gelang es erfolgreich, seine Kompetenzen in den Bereichen Verlagsinhalte, Software, Portaltechnologie und Services in einem einzigen Angebot zu bündeln.

Für die Recherche in vielfältigen lokalen und zentralen juristischen Wissens-

quellen kommen leistungsfähige Such- und Klassifikationstechnologien zum Einsatz, sodass die Informationen ohne Medienbruch integriert, gesammelt und bearbeitet werden können. „Die neue Arbeitsoberfläche in jDesk vereinfacht in hohem Maße die Arbeitsweise von Anwälten bei der Recherche und Bearbeitung von Schriftsätzen. Das Projekt ist ein Paradebeispiel für eine Search-Based Application, in der Suche eine zentrale Schlüsselrolle innehat“, legt Manuel Brunner, Leiter Professional Services bei IntraFind, dar. „Da die Lösung grundsätzlich in allen wissensintensiven Unternehmen

nutzbar ist, planen wir eine Ausweitung von JURION auf weitere Zielgruppen und Sprachen bzw. Länder.“, erläutert Christian Dirschl, Content Architect und Experte für Textklassifikation bei Wolters Kluwer, die weiteren Schritte im Rahmen eines Folgeprojektes.

Zusätzliche Maßnahmen sind die Weiterentwicklung der semantischen Suche sowie der Ausbau der Social Media-Komponente, die den JURION Anwendern die aktive Beteiligung und den fachlichen Austausch in Form von Fachbeiträgen, Kommentaren und Diskussionen ermöglicht.

„Großer Vorteil von JURION ist, dass nicht nur recherchiert werden kann, sondern dass die gefundenen Informationen weiterverarbeitet werden können.“

Stefan Striether, Rechtsanwalt, Bad Vilbel



Profitieren auch Sie von den intelligenten IntraFind-Lösungen! Als Hersteller der Enterprise Search-Lösung iFinder garantieren wir höchste Qualität und damit einen deutlichen Mehrwert für Unternehmen. Experten entwickeln unsere Produkte, die höchste Anforderungen erfüllen. Wir reagieren schnell und flexibel auf Ihre Herausforderungen – und haben Lösungen für Sie parat.

UNTERNEHMENSPROFIL

- IntraFind wurde im Jahr 2000 gegründet und beschäftigt derzeit 30 Mitarbeiter.
- Fundiertes Know-how und die Fokussierung auf das Spezialthema Search zeichnen das IntraFind Expertenteam aus.
- IntraFind verfügt über mehr als zwölf Jahre Erfahrung in der Planung und Durchführung von Search-, Retrieval- & Wissensmanagement-Projekten.
- Zum qualitativ hochwertigen und standardisierten Produktportfolio der IntraFind-Software AG zählen Softwareprodukte für performante und skalierbare Suche, automatische Textklassifikation sowie Named Entity Recognition auf der Basis von Lucene und Solr.
- Das Enterprise Search-Produkt iFinder umfasst eine benutzerfreundliche und leistungsfähige Volltextsuche, die mit Modulen für Linguistik, Ähnlichkeitssuche, semantische Suche, Thesaurus- oder Taxonomie-basierte Suche, Entitäten-Erkennung, Text Clustering, Textklassifikation sowie Wissenslandkarten erweitert werden kann.

IntraFind Software AG

Landsberger Straße 368
80687 München
Tel: +49 (89) 309 0446-0

intrafind.com

IntraFind entwickelt Produkte und Lösungen für das effiziente Suchen, Finden, Analysieren von unstrukturierten, semistrukturierten und strukturierten Informationen unter Berücksichtigung aller verfügbaren Datenquellen eines Unternehmens.
MKTNG-v01/062013

Mit freundlicher Genehmigung der
Wolters Kluwer Deutschland GmbH

© 2013 inhaltliche Änderungen vorbehalten